

GÖRLITZER BEITRÄGE ZU REGIONALEN TRANSFORMATIONSPROZESSEN

2

Herausgegeben von Eckehard Binas, Stefan Kofner, Joachim Schulze,
Erika Steinert, Gisela Thiele und Norbert Zillich

Erika Steinert/Gisela Thiele (Hrsg.)

Sozialarbeitsforschung für
Studium und Praxis

PETER LANG

Internationaler Verlag der Wissenschaften

Inhalt

Vorwort zur zweiten Auflage.....	9
0 Einleitung ERIKA STEINERT	11
1 Wissenschaft und Forschung der Sozialen Arbeit ERIKA STEINERT.....	15
1.1 Eine eigenständige Wissenschaft und Forschung Sozialer Arbeit!.....	15
1.2 Eine Systematik der Wissenschaft und Forschung Sozialer Arbeit	18
1.3 Zur inhaltlichen Bestimmung der Sozialarbeitsforschung	26
1.4 Begrifflichkeiten des Wissenschaftssystems.....	30
1.5 Zusammenfassung und Fragen zum Selbststudium	33
2 Zum Verhältnis qualitativer und quantitativer Forschung	35
2.1 Methodologien qualitativer und quantitativer Verfahren.....	35
2.1.1 Einführung ERIKA STEINERT.....	35
2.1.2 Diskussion qualitativer und quantitativer Verfahren ERIKA STEINERT.....	43
2.1.3 Positionen zum Verhältnis qualitativer und quantitativer Forschung GISELA THIELE	47
2.1.4 Chancen und Probleme quantitativer und qualitativer Methoden ERIKA STEINERT/GISELA THIELE	54
2.1.5 Wissenschaftliche Gütekriterien der Sozialforschung ERIKA STEINERT	56
2.2 Theoretische Orientierungen qualitativer Sozialforschung ERIKA STEINERT	63
2.3 Erkenntnisinteressen qualitativer Sozialforschung ERIKA STEINERT.....	67
2.4 Anwendungsbereiche qualitativer und quantitativer Sozialarbeitsforschung ERIKA STEINERT	72
2.5 Zusammenfassung und Fragen zum Selbststudium ERIKA STEINERT.....	74
3 Ansätze qualitativer Sozialforschung ERIKA STEINERT.....	77
3.1 Biographieforschung	78
3.1.1 Sozialwissenschaftliche Biographieforschung zwischen Einzelfall und Verallgemeinerung	82
3.1.2 Biographieforschung in der Sozialen Arbeit am Beispiel der Studie „Interaktionsort Frauenhaus“.....	87
3.2 Praxisforschung.....	97
3.2.1 Forschung als Aktion: die Aktionsforschung	98
3.2.2 Forschung bezogen auf die sozialarbeiterische Praxis: Praxisforschung	105
3.3 Sozial(arbeits)wissenschaftliche Frauenforschung	107
3.3.1 Geschichte der sozialwissenschaftlichen Frauenforschung	109
3.3.2 Methoden sozialwissenschaftlicher Frauenforschung	117
3.3.3 Sozialarbeitswissenschaftliche Frauenforschung am Beispiel der Studie „Interaktionsort Frauenhaus“.....	118

3.4	Zusammenfassung und Fragen zum Selbststudium	121
4	Methoden der qualitativen Sozialarbeitsforschung	127
4.1	Spezifika der Befragung in qualitativer und quantitativer Forschung GISELA THIELE	127
4.2	Die Befragung als Erhebungsmethode GISELA THIELE	129
4.2.1	Einflussbedingungen auf die Durchführung der Befragung	130
4.2.2	Strukturierung der Befragung	136
4.3	Das qualitative Interview im Überblick ERIKA STEINERT.....	139
4.4	Das narrative Interview ERIKA STEINERT.....	146
4.4.1	Die Erhebung	147
4.4.2	Narrationsanalysen.....	151
4.4.2.1	Narrationsanalyse nach Fritz SCHÜTZE	152
4.4.2.2	Ein Abkürzungsverfahren der Schützeschen Methode.....	155
4.4.2.3	Typologische Analyse	171
4.5	Das leitfadengestützte Interview ERIKA STEINERT.....	172
4.5.1	Die Erhebung	173
4.5.2	Die Auswertung am Beispiel der qualitativen Inhaltsanalyse	174
4.5.3	Die qualitative Inhaltsanalyse in der Sozialarbeitsforschung - ein Beispiel...	176
4.5.4	Anhang: Interviewleitfaden und Codeplan	179
4.6	Die Gruppendiskussion ERIKA STEINERT.....	184
4.6.1	Die Erhebung	187
4.6.2	Die Auswertung am Beispiel der Konversationsanalyse	198
4.6.3	Methodenmix: Konversations- und inhaltsanalytische Elemente. Ein Beispiel aus der Sozialarbeitsforschung	202
4.7	Die Beobachtung ERIKA STEINERT	215
4.7.1	Die Erhebung	217
4.7.2	Die Auswertung	222
4.8	Zusammenfassung und Fragen zum Selbststudium ERIKA STEINERT.....	223
5	Der Forschungsprozess am Beispiel der Studie "Alleinstehende Frauen ohne Wohnung" ERIKA STEINERT	229
5.1	Gegenstandsfindung	229
5.2	Entwurf des Forschungsdesigns	235
5.3	Erhebungsphase.....	239
5.4	Auswertungsphase.....	243
5.5	Wissenschaftliche Gütekriterien	249
5.6	Erkenntnistransfer	252
5.7	Zusammenfassung und Fragen zum Selbststudium	255
6	Der quantitative Ansatz in der Sozialforschung GISELA THIELE	257
6.1	Einführung in die quantitative Sozialforschung.....	257
6.2	Messinstrumente quantitativer Methoden	260

6.3	Auswahlverfahren in der quantitativen Sozialforschung	263
6.4	Das Problem der Repräsentativität.....	265
7	Methoden der quantitativen Sozialforschung GISELA THIELE	269
7.1	Die Befragung als Kommunikationsprozess.....	269
7.2	Die Vorgehensweise bei quantitativen Forschungsvorhaben.....	272
7.3	Die Befragung mit Fragebogen als typisch quantitative Methode der Sozialforschung.....	274
7.3.1	Die Konstruktion des Fragebogens - die Makroplanung	276
7.3.2	Besonderheiten bei der Frageformulierung	279
7.3.3	Die Phase der Anordnung der Fragen - die Mikroplanung.....	284
7.3.4	Das Bilden von Antwortkategorien	286
7.4	Die Analyse von Daten	289
7.4.1	Die Aufbereitung des Datenmaterials für die Analyse mit dem Programmpaket SPSS.....	290
7.4.2	Die Auswertung der Befragung	294
7.4.3	Die Interpretation der Ergebnisse der Studie.....	297
7.5	Empirische Sozialforschung im Wandel	299
7.6	Fragen zum Selbststudium	301
7.7	Anhang: Fragebogen	301
8	Schlussbemerkung	311
	Abbildungsverzeichnis	313
	Literaturverzeichnis	314
	Stichwortverzeichnis.....	344